



Auf der Grundschule aufbauende Schularten

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport
Informationsveranstaltung der Grundschule
für Eltern

www.km-bw.de



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Überblick

I. Von der Primar- in die Sekundarstufe

II. Die weiterführenden Schulen



I. Von der Primar- in die Sekundarstufe

▶ Bausteine des Übergangsverfahrens



Elemente des Übergangsverfahrens

Informationsabend der Grundschule mit den weiterführenden Schulen

Montag, 27.11.23

Informations- und Beratungsgespräche zur Schullaufbahnentscheidung (Klassenlehrerin und Erziehungsberechtigte)

bis Freitag, 02.02.24

Erstellung der Grundschulempfehlung
Ausgabe der Halbjahresinformation mit der Grundschulempfehlung

bis Mittwoch, 07.02.24
Freitag, 09.02.24

Entscheidung über die Teilnahme am besonderen Beratungsverfahren

bis Donnerstag, 22.02.24

Anmeldung an einer weiterführenden Schule

Dienstag – Freitag 05.03. – 08.03.24
(bis 10.04.24: Anmeldung der Schüler, die am Beratungsverfahren teilgenommen haben.)



Anmeldung an der weiterführenden Schule

► Erforderliche Dokumente:

- Pass oder anderer Identitätsnachweis des Kindes
- Bestätigung der Grundschule über den Schulbesuch
- Grundschulempfehlung
- Bestätigung der Grundschule über ein Informations- und Beratungsgespräch



► Die Schulwahlentscheidung obliegt den Eltern.



Überlegungen zur Schulwahl

- ▶ **Begabungsprofil**
 - Welche Stärken/Schwächen hat mein Kind?
 - Welche Interessen/Talente/Begabungen hat mein Kind?
- ▶ **Konzentrationsfähigkeit**
 - Wie gut kann mein Kind sich konzentrieren?
 - Kann sich mein Kind in eine Sache vertiefen?
- ▶ **Lernmotivation**
 - Welchen Anspruch hat mein Kind an sich selbst?
 - Lernt mein Kind gerne?
 - Kann mein Kind andere Interessen zurückstellen?
- ▶ **Belastbarkeit**
 - Wie belastbar ist mein Kind?
 - Wie geht mein Kind mit Misserfolgen um?
- ▶ **Soziale Kompetenz**
 - Wie selbstständig ist mein Kind?
 - Kann mein Kind gut mit anderen zusammenarbeiten?



II. Die weiterführenden Schulen

▶ Allgemein bildende Schulen

- Hauptschule/Werkrealschule
- Realschule
- Gymnasium
- Gemeinschaftsschule



Die Theodor-Heuss-Schule als weiterführende Schule



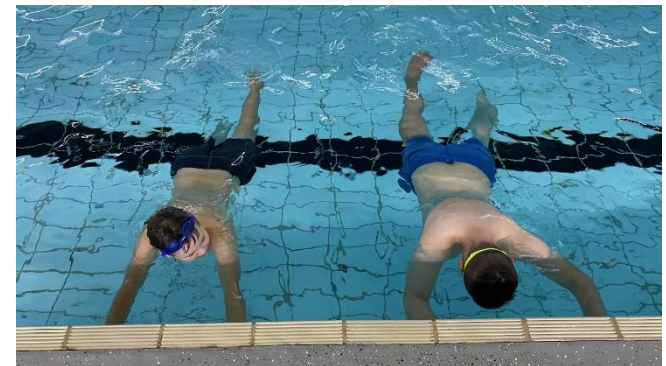
Was ist uns in der WRS wichtig?

- Wir nehmen uns Zeit für jedes Kind!
- Jeder wird in seiner Person angenommen.
- Wir ermutigen und motivieren durch persönliche Gespräche.
- Wir holen ab und bringen voran.
- Wir unterstützen und beraten Schüler und Eltern – Sie finden immer ein offenes Ohr bei uns!
- Soziales Lernen entsprechend dem Sozialcurriculum



Was ist uns im Unterricht wichtig?

- Schwerpunkt auf praktischem Lernen
- Arbeit in Projekten und Projektarbeit
- starke Berufsorientierung
3 Berufs-Praktika



Was ist uns im Unterricht wichtig?

- Zeit für das Lernen geben
- intensive Förderung in allen Klassenstufen:
10 Stunden individuelle Förderung von Klasse 5-9 in Mathe, Deutsch, Englisch
- Online-Diagnose in Klasse 5 und Kompetenzanalyse in Klasse 7



- Lernbegleitung durch
 - Sprachhilfe Rutesheim
 - Hausaufgabenhilfe
 - Lernen mit Rückenwind

Welche Fächer werden in der WRS unterrichtet?

Religion / Ethik

Deutsch

Englisch

Mathematik

Geschichte

Gemeinschaftskunde

Geographie

Musik, Sport, Bildende Kunst

BNT für die Klassen 5/6

Biologie, Physik, Chemie

Wirtschaft- und Berufsorientierung

Wahlpflichtfächer:

- Technik
- Alltagskultur, Ernährung, Soziales



ab Klasse 7

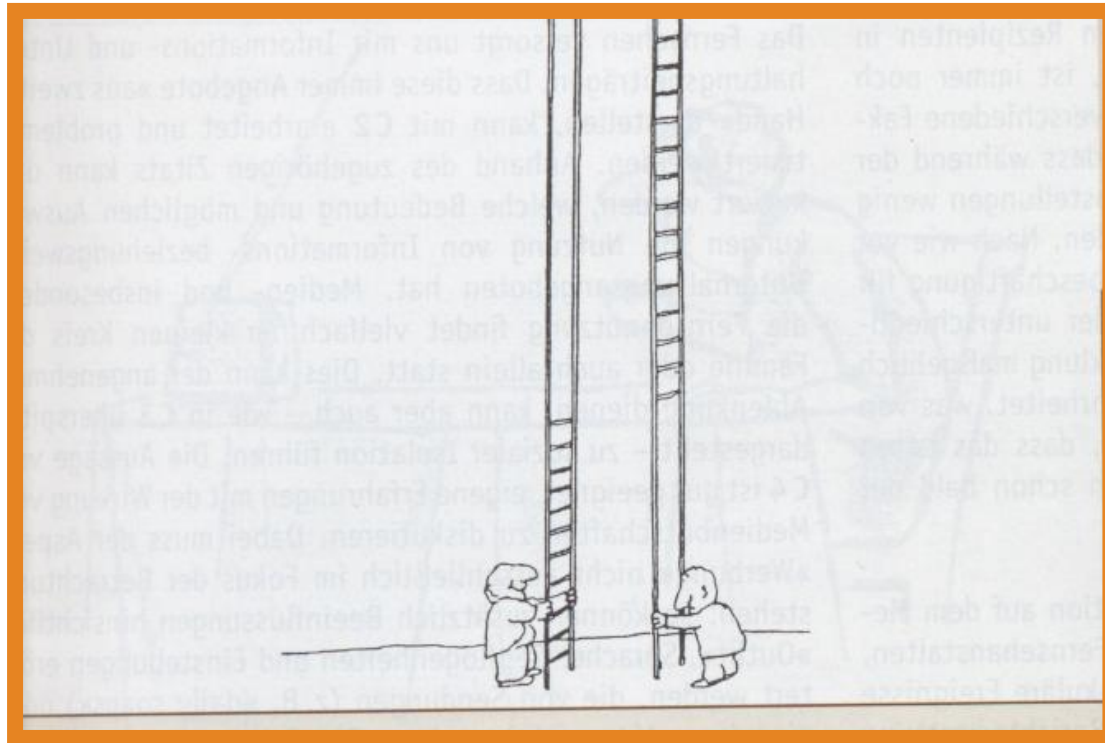
Was machen unsere Schüler nach der Hauptschulabschlussprüfung?

- Klasse 10 – Werkrealschulabschluss
(Mittlerer Bildungsabschluss)
- Duale Berufsausbildung
- Berufsfachschule
- BEJ

Ein paar Impressionen....



Klug starten



Wir freuen uns auf Ihre Kinder!!



**Schnuppernachmittag WRS
am Montag, 19.02.24, ab 14.00 Uhr**

www.thsr.de



Ferdinand-Porsche-Schule





Gemeinschaftsschule

Grundsätze der Gemeinschaftsschule

**längeres
gemeinsames
Lernen**

**spätere
Entscheidung
über den
Abschluss**

**Arbeit auf
verschiedenen
Niveaustufen**

GYM

HS

RS

**Unterricht durch
Lehrkräfte aller
Schularten**

Ganztageschule



Wahlpflicht- & Profulfächer





Abschlüsse & Übergänge

Klassenstufe	Abschluss	Übergänge
nach Klasse 9 oder Klasse 10	• Hauptschulabschluss	<ul style="list-style-type: none">• Berufsausbildung• Berufsfachschulen• Berufseinstiegsjahr (BEJ)
nach Klasse 10	• Realschulabschluss	<ul style="list-style-type: none">• Berufsausbildung• Berufskollegs• berufliche Gymnasien• allgemeinbildende Gymnasien
nach Klasse 13	• Allgemeine Hochschulreife	<ul style="list-style-type: none">• Berufsausbildung• Hochschulen/Universitäten



Stundenplan (exemplarisch)

U.-std.	Zeit	Mo	Di	Mi	Do	Fr
1.	8:00-8:45	D	E	M	G	BNT
2.	8:45-9:30	D/LÜZ	E	M/LÜZ	E/LÜZ	BNT
	9:30-9:50	1. Große Pause				
3.	9:50-10:35	M	Geo	R	D	E
4.	10:35-11:20	M	Geo	R	D	LQ
	11:20-11:35	2. Große Pause				
5.	11:35-12:20	Mu	S	S	Mu	KL
6.	12:20-13:05	LÜZ	LRS/Disk/LÜZ	LÜZ	LÜZ	
	13:05-14:20	Mittagsband				
7.	14:20-15:05	S	BK		BNT	
8.	15:05-15:50	S	BK		BNT	



Lernen an der Gemeinschaftsschule



**regelmäßige
Rückmeldungen**

**Lernentwicklungs-
gespräche**

**Lernentwicklungs-
berichte**

**Noten auf Wunsch
der Eltern**

**Noten in den
Abschlussklassen**

**kein
Sitzenbleiben**

**Lernen auf
3 Niveaustufen**



Schulcurriculum

	Klasse 5 & Klasse 6	Klasse 7 & Klasse 8	Klasse 9 & Klasse 10
Prävention	Medienprävention Gewaltprävention Elternabend: „Gefahren im Netz – Neue Medien“	„Be smart – don't start“ Wilde Bühne „Red Box“, Medienprävention „Hate Speech“, Gewaltprävention	„sicher.unterwegs“, Drogenprävention Familienplanung Haushaltsführung, Buchführung
Sozialcurriculum	Lions Quest Klassenrat Patenschaften Schulsanitätsdienst Lesementoren	Lions Quest Klassenrat Fach Verantwortung, z.B.: Schulgarten Sportmentoren Schulmediation	Lions Quest, Klassenrat Organisation von Schulveranstaltungen Sportmentoren Schulmediation
Methoden- und Medien- curriculum	Lernorganisation: Arbeitsplatz, Zeitplanung, Lernen lernen, Lerntempoduett, Placemat, Think, Pair, Share, Selbsteinschätzung, Bohrerführerschein, Nähmaschinen- führerschein, PC-Führerschein	Lerntypen-Analyse Vertiefung der fachspezifischen Methoden Verantwortliches Handeln im Internet: „Chips“ Kugellager, Gruppen- und Projektarbeit, Gruppeninterview	Fortführung und Intensivierung der Methoden- und Medienschulung Prüfungsvorbereitung
Berufswege- planung	Berufecafé Betriebsbesichtigungen	AC Profil Ausbildungsbotschafter Berufecafé Praktikum	Besuch Ausbildungsplatzbörse Praktikum, FPS-Jobbörse Bewerbertage mit Bildungspartner, Finanzcoach



Lernen & Arbeiten an der FPS

eigenverantwortliches & selbstorganisiertes Lernen



Individuelle Arbeitsplätze



Talent-Raum für die berufliche Orientierung



MINT-freundliche Schule



regelmäßiges Coaching



digitale Medien





Digitales Arbeiten an der FPS

Lernmanagement-System **Studydrive**

Cloudsystem **iserv**

Stundenplan-App: **EduPage** **Digitale**

Tabletkoffer & Notebookwagen

iPad für alle Schüler:innen ab Kl. 7

fachspezifische Lernapps

Tafeln in jedem Klassen- &





Schule als Lern- und Lebensraum

Schule im Ganztag

**gemeinsame
Mittagspaus
e**



**Arbeits-
gemeinschaf
ten**



**Lern- und
Übungszeite
n (LÜZ)**



**Einbindung
außerschulis
cher Partner**



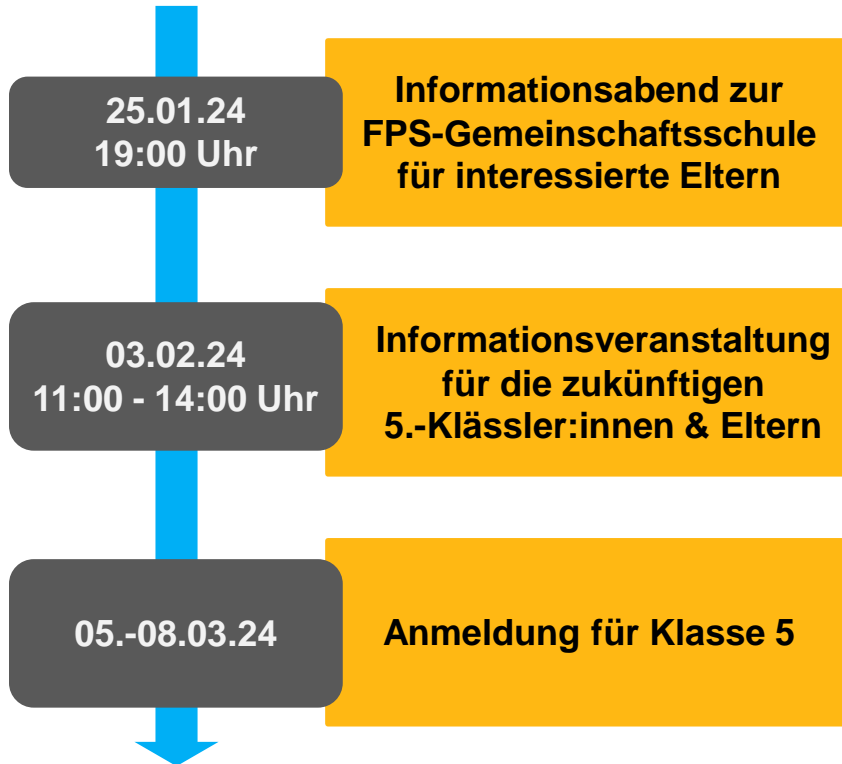


Impressionen





Termine





Ferdinand-Porsche-Schule



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Die Realschule

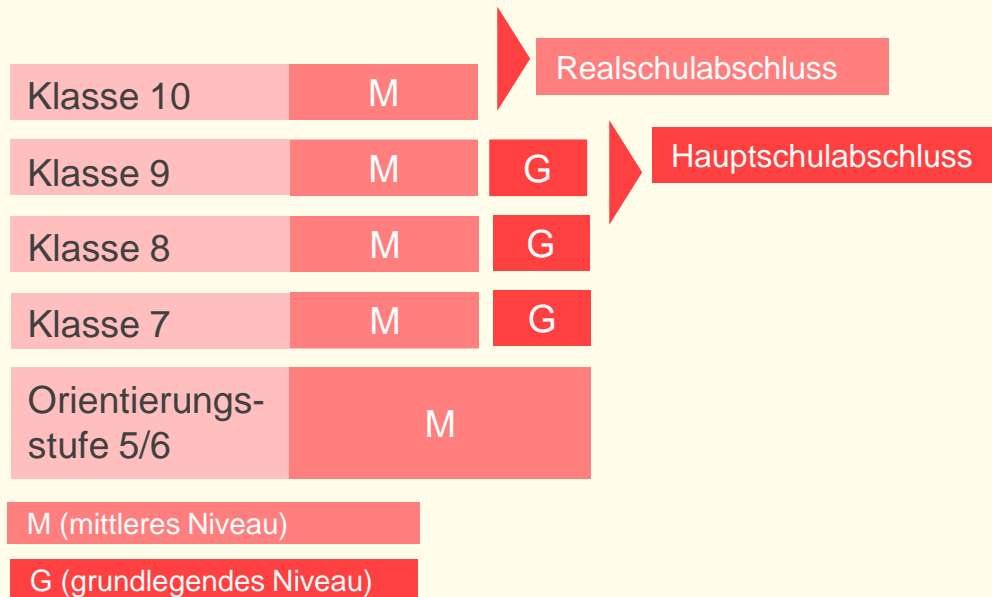
- vorrangige Vermittlung einer erweiterten allgemeinen, aber auch einer grundlegenden Bildung
- Die erweiterte allgemeine Bildung führt zu theoretischer Durchdringung und Zusammenschau.
- Grundlage für eine Berufsausbildung und für weiterführende, insbesondere berufsbezogene schulische Bildungsgänge
- individuelle Förderung in binnendifferenzierender Form und in leistungsdifferenzierenden Gruppen oder Klassen



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Die Realschule



Wahlpflichtfächer

- ▶ ab Klasse 6
 - zweite Fremdsprache (i. d. R. Französisch)
- ▶ ab Klasse 7
 - Technik
 - Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)

Wahlfach Informatik ab Klasse 8

Mögliche Abschlüsse

Klasse 9 Hauptschulabschluss

Klasse 10 Realschulabschluss (Mittlerer Bildungsabschluss)



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

www.km-bw.de

Die Realschule

Wahlpflichtfächer/Wahlfach Informatik

Wahlpflichtfach ab Klasse 6

- zweite Fremdsprache

Wahlpflichtfächer ab Klasse 7

- Technik
- Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)

Wahlfach Informatik ab Klasse 8



Orientierungsstufe Klasse 5/6

- „Sanfte Landung“
- verlässliches Ganztagsangebot in offener Form
(AG-Angebote, HA-Betreuung / Lerntutoren, Förderkurse)
- Differenzierungsstunden (u.a. Zusatzstunde in D, M)
- Lions Quest (Soziales Lernen)
- Medienbildung (Mediencurriculum)
- Methodenlernen (Methodencurriculum)
- Schulplaner
- Schullandheim in Klassenstufe 6 mit Erlebnispädagogik

Stundenplan Klasse 5 (Beispiel)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1 7:45 - 8:30	*REV *REV *RRK *ET	D	E	M	
2 8:30 - 9:15					BK
1. Große Pause					
3 9:35 - 10:20	M	*SPK *SPK	BNT	D	E
4 10:20 - 11:05					
2. Große Pause					
5 11:25 - 12:10	BNT	MB	Geo	MU	D
6 12:10 - 12:55					LQ
Mittagspause					
7 14:00 - 14:45				*SPK	
8 14:45 - 15:30					

Schulprogramm/-profil

- Individuelle(s) Förderung/Lernen
- Modernes Fremdsprachenkonzept in der Pflichtfremdsprache Englisch
- Kulturreise/Schüleraustausch/ Studienfahrt
- Berufliche Orientierung (Berufspraktika, Ausbildungsmessen, Bildungs-/Kooperationspartner)
- Beratungs- und Unterstützungsangebote

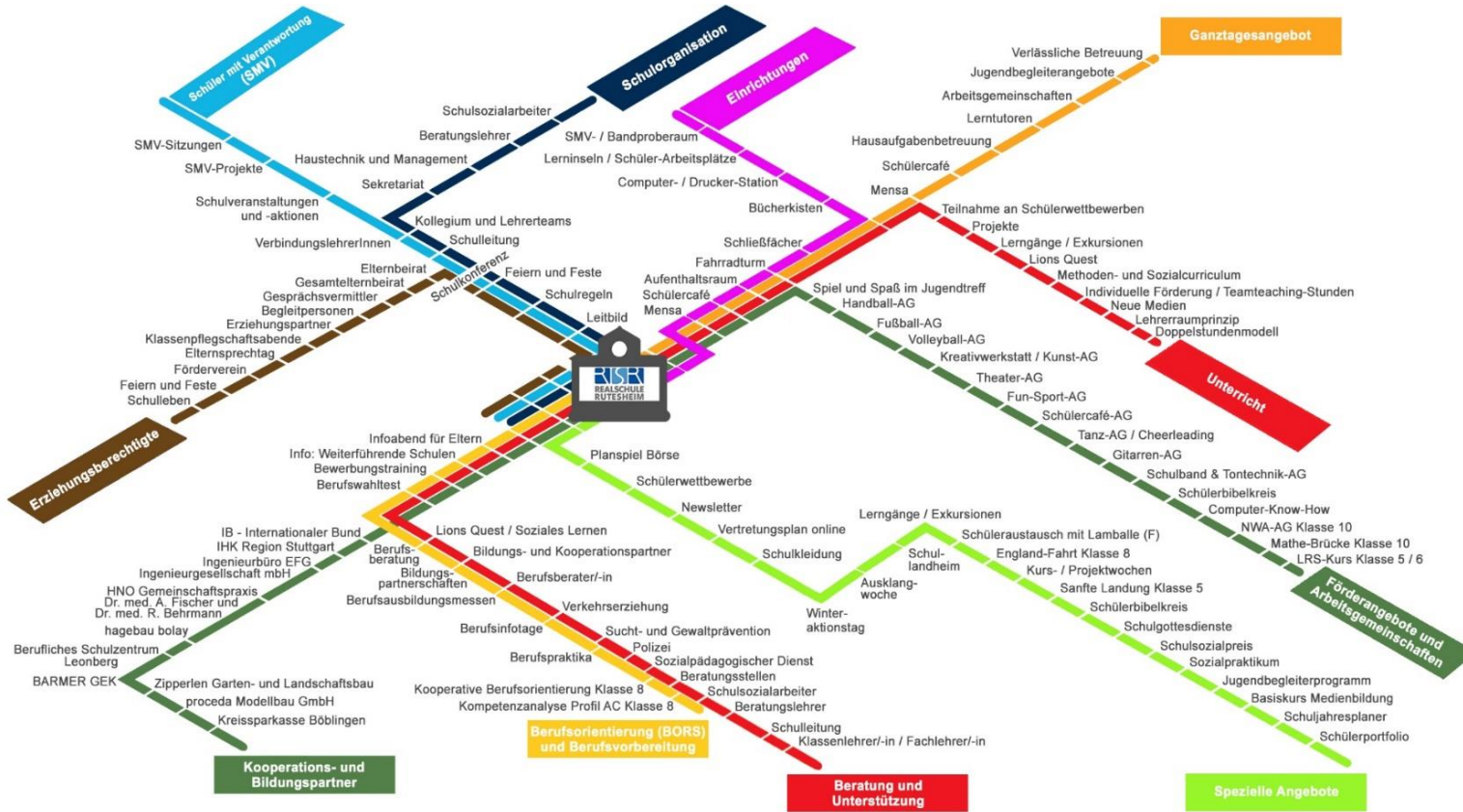


Schulprogramm/-profil

- Soziales Lernen
(Lions Quest, Jugendbegleiter/-in)
- Präventionsprogramme
- Kurs-/Projektwochen
- vielfältige AG- und Förderangebote
(Kunst & Kultur und Sport)
- Teilnahme an Wettbewerben



...was UNS auszeichnet



**Tag der offenen Tür:
Fr, 23. Februar 2024
15:00 bis 18:00 Uhr**

(Änderung vorbehalten.)



Anmeldung am

Di, 05. März 2024: 08:30 bis 15:30 Uhr

Mi, 06. März 2024: 08:30 bis 13:00 Uhr

Do, 07. März 2024: 08:30 bis 13:00 Uhr

Fr, 08. März 2024: 08:30 bis 13:00 Uhr

Weitere Informationen auf unserer Schulhomepage

www.realschule-rutesheim.de

Das Gymnasium

- 8 oder 9-jähriger Bildungsgang zum Abitur
- breite und vertiefte Allgemeinbildung
- Förderung der Fähigkeiten
 - theoretische Erkenntnisse nachzuvollziehen
 - schwierige Sachverhalte geistig zu durchdringen
 - vielschichtige Zusammenhänge zu durchschauen
- Vermittlung historischer, künstlerischer und geistiger Traditionen unserer Kultur
- Ausbildung in mehreren Sprachen, in Natur- und Geisteswissenschaften sowie im musisch-ästhetischen Bereich



Das Gymnasium

- Orientierungsstufe: „Gut ankommen am Gymnasium“
- gezielte, individuelle Förderung in Klasse 5 (Pool und GTA)
- erste Fremdsprache Englisch, zweite ab Klasse 6 verpflichtend (F/ Lat)

Profulfächer (ab Klasse 8 oder 9)

- dritte Fremdsprache (Spanisch)
- Naturwissenschaft und Technik (NwT)
- Informatik, Mathematik, Physik (IMP)
- ggf. Musik, Sport, BK etc.

dazu:

- Medienbildung
- Informatik
- Wirtschaft
- Literatur und Theater
- Vertiefungskurs Mathematik

Ziel: Abschluss

Klasse 12 **Allgemeine Hochschulreife (Abitur)**
oder 13



Das Gymnasium

Klassenstufe	Wahlmöglichkeiten		
Kursstufe	Leistungs- und Basisfächer		
Profilwahl Klasse 8 (G9:9)	Spanisch/ Italienisch* Sprache	IMP* (Informatik, Mathematik, Physik) Naturwissenschaft	NwT* (Naturwissenschaft und Technik) Naturwissenschaft
Sprachwahl Klasse 6	Latein		Französisch
Klasse 5	Englisch		

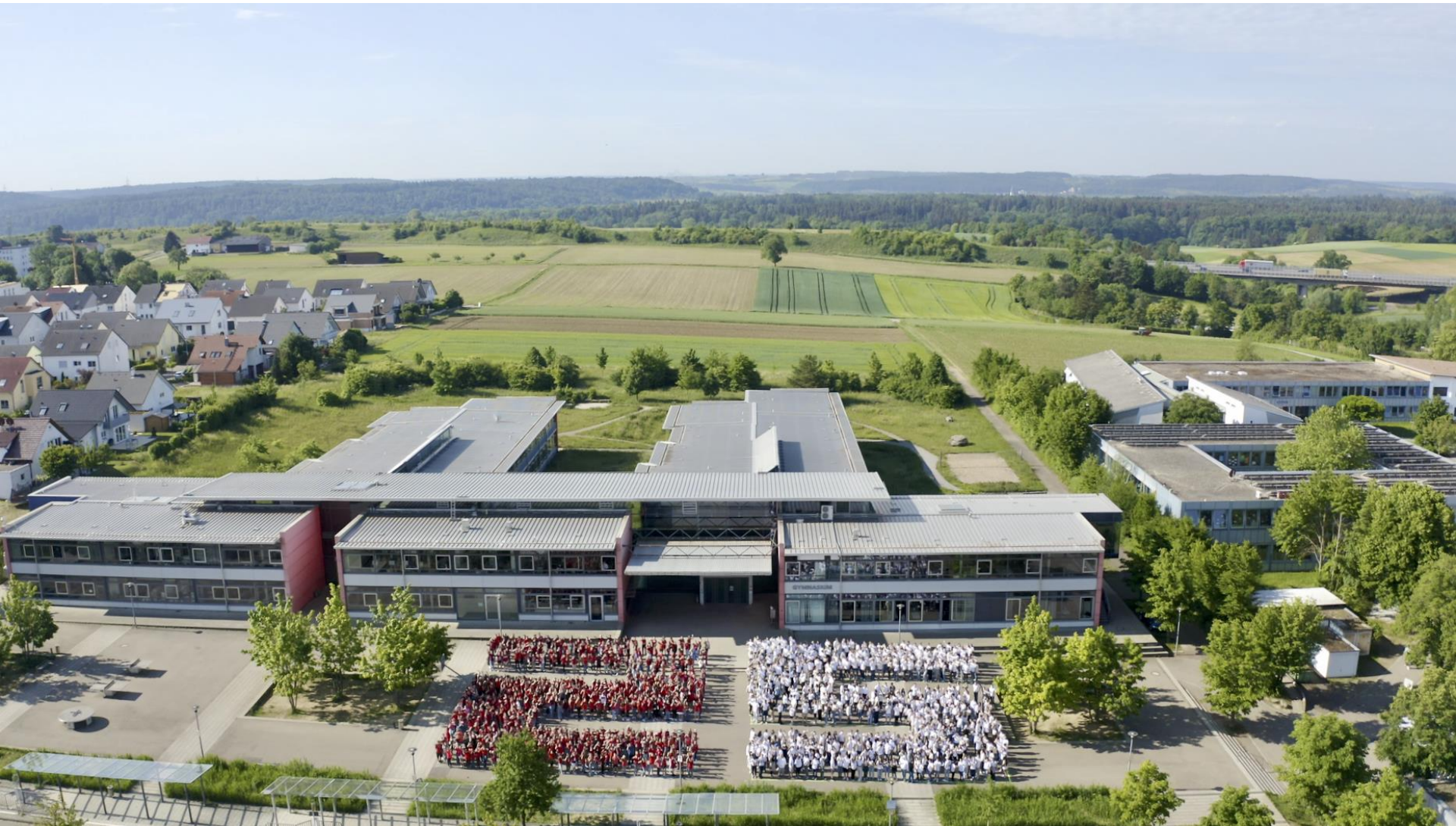


Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

*je nach Profilangebot der Schule

GYMNASIUM RUTESHEIM



LEITGEDANKEN DER SCHULE

Wechselwirkung zwischen Individuum und Gemeinschaft

Klasse 5/6

Ich orientiere mich an der neuen Schule – wir werden eine Gemeinschaft

Klassen 7/8

Ich-Stärkung - Verantwortung für Andere übernehmen

Klassen 9/10/11

Die Ich-Findung unterstützen – Vorbereitung auf wichtige Lebensentscheidungen

Klassen J1/J2

Das mündige Ich – die Gesellschaft und wir

STUNDENPLAN KLASSE 5

Std.	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	Englisch	Bildende Kunst	Mathe	Englisch	Deutsch
2					
3	Mathe	Deutsch	Musik	Medienbildung	BNT
4					
5	Klassenstunde	BNT A-Woche	Sport	Pool Musik	Religion
6			(2. HJ Lernband)		
7					
8	Sport		GTA		
9					
10					
11					

Unterricht im
Doppelstundenmodell

Klasse 5 = 27,5 Wochenstunden
Klasse 6 = 29
Klasse 7 = 29,5
Klasse 8 = 28

GANZTAGSANGEBOTE

- **Montag bis Donnerstag 14:00 Uhr – 15:30 Uhr**
 - Mensa
 - bewegte Pause
 - großes AG-Angebot
 - Hausaufgabenbetreuung und Lernförderung
 - individuell zu belegen, einzeln buchbar



UNTERSTÜTZUNG

Klassenlehrer-Tandems

- Klassenstunde
- Päd. Beratungsangebote/ Eltern-Gespräche jew. zum Halbjahr

Schülermentoren + Methodencurriculum

- Kennenlernen Schulhaus und Mitschüler/innen
- Hausaufgaben und Zeitmanagement - Lernen lernen

Präventionskonzept

- Präventionsmaßnahmen (Medien-, Sucht- und Gewaltprävention)
- Beratungslehrer, Schulseelsorger und Schulsozialarbeit
- Leitbildaktionen (z.B. Waldtag, Putz-Aktion)

Beratung + BOGY

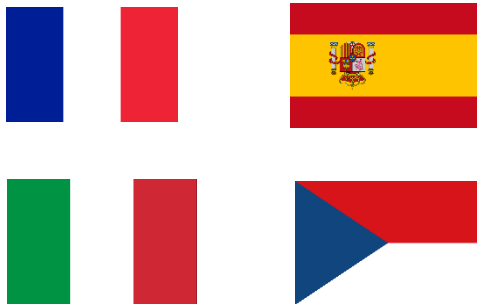
- Lernunterstützung und Lerncoaching
- Sozial- und Berufspraktika + Firmenpartnerschaften

INTERNATIONALE KONTAKTE



Centennial High School - Boise/ Idaho USA

Austauschprogramm für Klassenstufe 10,
unterstützt von **Erasmus +**
mit:



Sacred Heart School – Kerala/ Indien

Sprachfahrten und Austausch nach Großbritannien



DIGITALE SCHULE

DIGITALE
SCHULE 



- Lernmanagementsystem Moodle
- Schulcloud
- Tablet und Notebook Wagen
- digitale Tafeln mit fachraumspez. Software
- BYOD und Schultablets
- WebUntis (Stunden- und Vertretungsplan)



WIR SIND FÜR SIE DA

Info-Nachmittag am Gymnasium Rutesheim
Freitag, 23.02.2024

**Online-Vorabanmeldung
mit GS-Empfehlung:**

www.gymnasium-rutesheim.de

Anmeldetermine:

Dienstag- Freitag, 05.-08.03.2024



**Bitte nehmen Sie dazu unser Info-Blatt am
Ausgang mit.**